

# Inhalt

**Grußwort** Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur, Lutz Stratmann | 8

**Grußwort** Dr. Rüdiger Kamp, Vorstandsvorsitzender des Landesverbandes  
der Kunstschulen Niedersachsen e.V. | 10

**„Schnittstelle Kunst – Vermittlung. Zeitenössische Arbeit in Kunstschulen“. Modellprojekt 2005 / 2006**

Sabine Fett | 12

**Rezept** Sabine Fett | 22

**Forschung, Entwicklung und Dokumentation bei „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“** Carmen Mörsch | 24

**Wissenschaftliche Begleitung oder der Versuch, das Unsystematische zu systematisieren** Manfred Blieffert | 32

**Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunstschule miraculum, Aurich | 34**

**„Kunstschule muss sich immer neu erfinden“, „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“**

in der Kunstschule miraculum in Aurich Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 37

**Das Werk ruft** Martin Peinemann | 45

**Wie „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ zu neuen Denkweisen über Partizipation anregen konnte**

Benjamin Pfeiffer | 49

**„wasserwerken“ – eine runde Sache** Ramona Seeberger | 52

**Projekt „wasserwerken“: unser Kommentar** Familie Musolf | 56

**Kommentar zum Modellprojekt „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“** Sonja Wegner | 59

**Ein paar liebevolle Worte zu einer produktiven Gegenbewegung oder Trotzreaktion** Nina Pohovski | 61

**Leichter getan als gesagt** Thorsten Streichardt | 65

**Der gefühlte Durchblick** Rainer Strauß | 76

**Empfehlung für andere Kunstschulen / Transfer** Team miraculum | 79

**Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunstschule KunstWerk, Hannover | 80**

**Die Idee** Kerstin Hallmann | 82

**Die Umsetzung** Britta Schiebenhöfer | 86

**Anspruch und Realität der Computerarbeit im zeitr@um** Detlef Uhte | 89

**Schauplatz II – Das Regal** Katrin Mohr | 93

**Gesammelte Augenblicke aus dem Projekttagbuch 1: Kokeln** Team KunstWerk | 100

**Gesammelte Augenblicke aus dem Projekttagbuch 2: Papierschlangen** Team KunstWerk | 101

**Im Jugendatelier** Elke Lückener | 102

**Kinderateliers** Anja Busse | 104

**Gesammelte Augenblicke aus dem Projekttagbuch 3: Performance** Team KunstWerk | 107

**Zeit zum Wachsen** Katrin Mohr | 108

**Öffentliche Wahrnehmung** Katrin Mohr | 113

Gesammelte Augenblicke aus dem Projekttagbuch 4: Wunschkpunkte Team KunstWerk | 115  
Das Prinzip Regal. „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunsthochschule KunstWerk in Hannover  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 117  
Das Regalprinzip: Gebrauchsanweisung Team KunstWerk | 123

## **Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunsthochschule Lingen | 124**

„Tunnelblick“ oder: „In die Tiefe gehen“ Christel Grunewaldt-Rohde | 126  
Plattform I „Engel der Geschichte“ Malte Ewert | 131  
Plattform II „In die Tiefe gehen“ Margret Hemme | 135  
Plattform III „Kunst mit Füßen treten“. Eine überdimensional große Filzaktion Ina Schlüter-Zech | 141  
Plattform IV „Tunnel-Aus-Züge“. Sammeln – Aufbewahren Martina Niemann | 145  
Plattform V „immobil – Ort für Wirklichkeitssprünge“ Eric Wagner | 151  
Kunst für die Baustelle. „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunsthochschule Lingen  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 154  
Präsentation über die örtliche Presse Christel Grunewaldt-Rohde | 161

## **Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunsthochschule IKARUS, Lüneburg | 162**

Raus aus dem Keller. „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunsthochschule IKARUS in Lüneburg  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 164  
Nach den Regeln der Kunst. Künstlerische Kunstvermittlung in Kunsthochschulen Bill Masuch | 172  
Mitmachen? Unbedingt! Trotz alledem! Margaretha Stumpenhusen | 181  
Die (zu) schaffende Gratwanderung zwischen Steuerung und Offenheit in partizipativ  
angelegten künstlerischen Bildungsprojekten Gunnar Pepler | 187  
Rede zur Ausstellungseröffnung „Expedition STADTraum“ Ulrich Mädge | 193  
Last, Lust und Frust: das Modellprojekt aus der Sicht der ehrenamtlichen Kassenwartin Anne Linhsen | 196  
Die Kooperation zwischen der Kunsthochschule IKARUS und dem Gymnasium Oedeme Hilke Kohfahl | 200  
„Expedition STADTraum“: Film im öffentlichen Raum – „Wenn Sophie Calle das darf, dann dürfen wir das auch!“  
Miriam Drebold und Christina Harms | 203

## **Notizen aus einem Workshop über Blicke auf TeilnehmerInnen | 206**

## **Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Musik- und Kunsthochschule Osnabrück | 212**

Auf Kunst antworten. „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Musik- und Kunsthochschule Osnabrück  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 214  
„10. Mai 2005 – Document“. Gedanken zu den einzelnen Arbeiten Fritjof Mangerich, Pia-Kathrin Wörderhoff,  
Jewgenij Kovalev, Gundolf Meyer, Birgit Grundler, Mari Socolova, Fenna Holst, Johanna Kamp,  
Johanna Köster | 222  
Selbstbetrachtung Renate Hansen und Monika Witte | 237

Zu „Document“ Oliver Meyer | 244  
Kunstschulen durch Modellprojekte weiterentwickeln Manfred Blieffert | 247  
Rede zur Ausstellungseröffnung „10. Mai 2005 – Document“ der Musik- und Kunstschule  
der Stadt Osnabrück Reinhard Sliwka | 253  
Arbeiten mit dem Alltag: ein Vorschlag zum Ausprobieren Renate Hansen und Monika Witte | 257

## **Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunst- und Kreativschule, Springe | 258**

Im falschen Film? „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunst- und Kreativschule in Springe  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 260  
Vorschläge für Springe Mariel Tarela mit Kindern aus Springe | 272  
Im Gespräch Cornelia León-Villagrà und Felix Thalheim | 278  
Vorschläge für das Gedenken an Heinrich Göbel in Springe Mariel Tarela mit Kindern aus Springe | 283  
Kinder und Stadtplanung Werner Alder | 287  
Unter welchen Bedingungen können ehrenamtlich organisierte Kunstschulen  
zusammen mit öffentlich finanzierten Kunstschulen in einem Modellprojekt arbeiten? Ute Ketelhake | 292  
Kinder und Jugendliche fördern und fordern: E.ON Avacon sponsert „Kinder gestalten ihre Stadt“ | 295  
Videowerkstatt „Star Mix“ Laura van Joolen | 297  
Wie schließt man ein Projekt ab? Cornelia León-Villagrà | 300

## **Die „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der KuSS, Kunstschule Stuhr | 304**

Neue Konstellationen, „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ in der Kunstschule Stuhr (KuSS)  
Carmen Mörsch und Constanze Eckert | 306  
Suchbewegungen – ab wann ist etwas Kunst? Ute Duwensee, Sylvia Christina Händel, Barbara Kleinitz | 314  
Was bleibt – Vom Umgang mit Kooperationen Anne Roecken-Strobach | 333  
Gegenstände als Erinnerungsträger Ute Duwensee | 337

DYNAMIT! Über das Lernen von Kunstschulen Constanze Eckert | 345  
Im Paradox des großen K. Zur Wirkungsgeschichte des Signifikanten Kunst in der  
Kunstschule Carmen Mörsch | 360

Zeitschiene des Modellprojektes „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“ | 380  
„Schnittstelle Kunst – Vermittlung“: Pressespiegel (Auswahl) | 381  
AutorInnen | 383  
Danksagungen | 389